

# Zukunft des Bauens im Klimawandel

Dialog zu  
klimawandelinduzierten Herausforderungen für  
Verkehrsinfrastrukturanlagen

2. Juni 2020 | 09:00 – 15:30

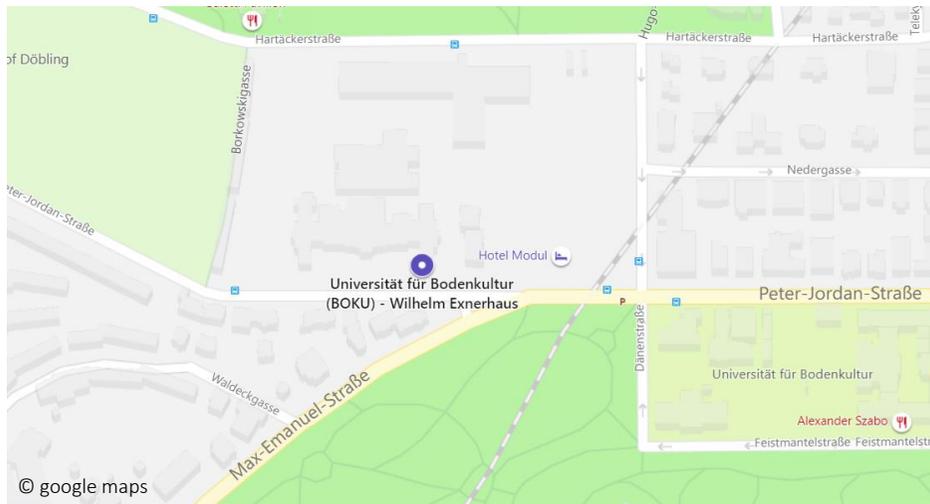
Universität für Bodenkultur, Wilhelm-Exner-Haus

## Anfahrt:

Universität für Bodenkultur  
Peter-Jordan-Straße 82, 1190 Wien  
Wilhelm Exner Haus, Hörsaal EH03 (1. Stock)

## Achtung: Kurzparkzone (max. Parkdauer 3h)

Anreise öffentlich: Buslinien 10A, 40A oder 37A (Haltestelle Dänenstraße)



### Moderation

Rosemarie STANGL, BOKU Wien Institut für Ingenieurbioogie und Landschaftsbau  
Alexandra MEDL, ASFINAG BMG Fachbereich Umwelt- und Verfahrensmanagement

<b>9:00 – 9:40</b>	<b>Begrüßung und Impuls</b>
Markus FIEBIG, Departmentleiter Bautechnik und Naturgefahren + Ethik Plattform Alexander WALCHER, Geschäftsführer ASFINAG BMG	
<b>Verkehrsinfrastrukturen im (Klima-)Wandel</b> Harald RIEDER, BOKU Institut für Meteorologie und Klimatologie Astrid GÜHNEMANN, BOKU Institut für Verkehrswesen	
<b>09:40 – 10:40</b>	<b>Themenblock 1: Innovative Werkstoffe und Lebenszyklus</b>
<b>Nachhaltige Brücken: Innovative Baustoffe der Zukunft</b> Konrad BERGMEISTER, BOKU Institut für Konstruktiver Ingenieurbau Thomas MOSER, ASFINAG Asset Management	
<b>Lebenszyklusanalysen ingenieurbioogischer Bauweisen</b> Magdalena von der Thannen, BOKU Institut für Ingenieurbioogie und Landschaftsbau Ulli VIELHABER, ASFINAG Konzernsteuerung Nachhaltigkeit	
<b>Die Rolle der Mineralogie im Verkehrswegebau</b> Karin WRIESSNIG, BOKU Institut für angewandte Geologie Gerhard KOCH, ASFINAG Experte Geologie	

Pause

<b>11:00 – 11:30</b>	<b>Student Speed Speeches</b>
<b>Vulnerabilität und Risiko, N.N.</b> <b>Künstliche Intelligenz zur Beurteilung von Böschungsstabilität</b> , Carlotta GUARDIANI <b>3-D Drucken von Beton</b> , Nadine STOIBER <b>Begrünungen auf Baurestmassen</b> , Pia MINIXHOFER <b>Retention auf Straßenbegleitflächen</b> , Thomas WULTSCH	
<b>11:30 – 12:30</b>	<b>Themenblock 2: Zukunftsfähige Infrastrukturen</b>
<b>Gravitative Massenbewegungen und Infrastruktur</b> Christian ZANGERL, BOKU Institut für angewandte Geologie Klaus GSPAN, ASFINAG Betriebliche Erhaltung	
<b>Extremwetterereignisse: Schäden und Vermeidungsstrategien</b> Christian RACHOY, ÖBB (tbc) Heimo BERGHOLD, ASFINAG Betriebliche Erhaltung	
<b>Böschungsstabilisierung durch Pflanzenwurzeln</b> Wei WU, BOKU Institut für Geotechnik Robert HOFMANN, Universität Innsbruck Institut für Infrastruktur iv ASFINAG	

### Mittagspause mit Buffet

<b>13:30 – 14:30</b>	<b>Themenblock 3: Digitalisierung</b>
<b>Warnsysteme für Naturgefahren</b> Johannes HÜBL, BOKU Institut für alpine Naturgefahren Karl ENGELKE, ASFINAG Asset Management	
<b>Flächenmanagement und ökologische Ausgleichsflächen</b> Michael OBRIJETAN, BOKU Institut für Ingenieurbioogie und Landschaftsbau Johanna BALATKA, ASFINAG Betriebliche Erhaltung	
<b>Digitales Planen und automatisiertes Bauen</b> Benjamin KROMOSER, BOKU Institut für Konstruktiver Ingenieurbau Sabine HRUSCHKA, ASFINAG Expertein Digitales Bauen	
<b>14:30 – 15:30</b>	<b>Forum Zukunft bauen und gestalten</b>
Markus FIEBIG BOKU, Departmentleiter Bautechnik und Naturgefahren + Ethik Plattform Andreas FROMM, Geschäftsführer ASFINAG BMG Thomas KNOLL, Vorstand Österreichische Gesellschaft für Landschaftsarchitektur (ÖGLA): Perspektiven aus Sicht der Landschaftsplanung Günter LANGERGRABER, BOKU, Department für Wasser-Atmosphäre-Umwelt: Perspektiven aus der Geoethik	

### Ausklang mit Wein & Brot

#### Schwerpunkt der Veranstaltung:

Klimatisch bedingte Veränderungen stellen große Herausforderungen für Planung, Bau und Betrieb von Verkehrsinfrastrukturanlagen dar. Demnach werden sich die Betreiberinnen von Verkehrswegen künftig verstärkt mit den Auswirkungen von Extremwetterereignissen konfrontiert sehen, wodurch die Notwendigkeit geeigneter Anpassungsstrategien und -maßnahmen stetig größer wird. Um diesen Entwicklungen nachhaltig begegnen zu können, ist es wesentlich, dass Wirtschaft und Wissenschaft miteinander in direkten Dialog treten. Im Zuge der Veranstaltung „Zukunft des Bauens im Klimawandel“ wird aktuellen Problemstellungen wissenschaftlich geantwortet. Es werden innovative Lösungsvorschläge erörtert und neue Forschungsfelder eröffnet.

**Zielgruppen:** Verkehrsinfrastruktur-Unternehmen, Planungsbüros, bauausführende Firmen, Universitäten, Interessierte

**Anmeldungen** unter Bekanntgabe des Vor- und Zunamen sowie der Dienststelle/Firma/Organisation verbindlich bitte bis 01.05.2020 an Fr. Evelin Kamper [dialog\\_asfinag@boku.ac.at](mailto:dialog_asfinag@boku.ac.at).  
Sollte eine Teilnahme doch nicht möglich sein, bitten wir um rasche Absage.

Die Teilnahme ist kostenlos.